

CHECKLISTE 2018

Für eine effiziente Verarbeitung bitten wir Sie, die Checkliste durchzugehen und die für Sie zutreffenden Dokumente zum Termin mitzubringen oder mit den Buchhaltungsunterlagen abzugeben.

- Definitive Steuerveranlagung 2017 (falls von uns noch nicht kontrolliert)
- Aktuelle Steuererklärungsformulare 2018 bzw. von Steuerverwaltung zugestellte Dokumente
- Bezahlte Kinderbetreuung an Dritte, auswärtige bzw. zusätzliche Ausbildungskosten im 2018
- Lohnausweise (auch für Neben- oder Teilzeiterwerb) sämtlicher Arbeitgeber und gegebenenfalls von Ihrem Ehegatten
- Rentenauszahlungsbelege (AHV, IV, EL, Hilflosenentsch., Pensionskasse oder andere Renten)
- Taggeldbescheinigungen (Arbeitslosenkasse, Kranken- und Unfallversicherungen)
- EO-Erwerbsausfallentschädigungen
- Belege zu Alimenteneinkommen oder Alimentenzahlungen
- Kinderzulagenbescheinigung (erhalten von der AHV-Ausgleichskasse)
- Belege zu Stipendien, Behördentätigkeiten und anderen nicht steuerbaren Einkünften
- AHV-Beiträge bezahlt als Nichterwerbstätige/-r (Ehefrau)
- Zins- und Saldoausweise bzw. Kontoabschlüsse der Bankkonten, Belege über das Einkommen aus Wertschriften (Aktien, Obligationen, Anlagefonds, usw.)
- Bei Fahrzeugkauf und/oder -wechsel im 2018 Angaben zu Automarken und Kaufpreis
- Bescheinigungen Rückkaufswert Lebensversicherungen und Betrag der bezahlten Prämien
- Krankenkassenpolice von allen Familienmitgliedern
- Verfügung Prämienverbilligung oder Kopie Prämienabrechnung, woraus die Prämienverbilligung ersichtlich ist
- Belege Schulden und Schuldzinsen (Hypotheken, Kredite, Darlehen)
- Belege für Spenden, Vergabungen und Zuwendungen an politische Parteien im 2018
- Auszug der Krankenkasse über die Krankheitskosten
(Falls nicht automatisch von der Krankenkasse zugestellt, bitte Auszug bestellen)**
- zusätzliche Rechnungen von Zahnarzt, Brillenoptiker, Orthopäde, Belege Apotheken und Drogerien
- bei Heimbewohnern Tarifaussweis 2018
- Zusammenstellung Berufskosten (öffentl. Verkehrsmittel, gefahrene Kilometer, Verpflegung, Wochenaufenthalt (Mietverträge), Weiterbildung, Beiträge an Berufsverbände usw.)
- Mietwertblätter (mit Eigenmietwert) und Grundstückblätter (Amtlicher Wert und Flächen LN), sofern eine Veränderung zum Vorjahr eingetreten ist
- Angaben zur Liegenschaft: Unterhaltskosten (auch Kaminfeger bei Lieg. Kt. Bern) und Beiträge an Strassengenossenschaft. Die nachfolgenden nur wenn zum Vorjahr eine Veränderung eingetreten ist: Miet-/Pachtzinse, Liegenschaftssteuern, GVB, Versicherungsprämien, ARA-, Wasser- und Kehrrechtgebühren, Beiträge an Schwellenkorporation.
- Bei Erbschaften, Schenkungen und Miteigentum benötigen wir die Unterlagen
- Wir benötigen folgende Belege bei Buchhaltungen (je nach Buchhaltungssystem): Alle Kassa- und Bankbuchblätter, sämtliche Bankauszüge inkl. Verrechnungssteuernachweise per 31.12., Belegordner, MWST-Abrechnung, Inventarerfassungsliste, Lohnunterlagen
- Bescheinigungen Säule 3a
- Persönliche Notiz: _____